STADT OSTFILDERN

Ausschreibung der Projektförderung 2024

Demokratie leben!

„Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit für ein vielfältiges, gewaltfreies und demokratisches Miteinander“ - unter diesem Motto fördert das Bundesprogramm "Demokratie leben!“ vielfältige Projekte des zivilgesellschaftlichen Engagements für Demokratie.
Eine wichtige Säule der Bundesförderung realisiert sich auf der Ebene der Städte und Landkreise - es sind die lokalen Partnerschaften für Demokratie. Seit 2015 sind über alle Bundesländern hinweg über 300 lokale Partnerschaften gegründet worden.

Auch in **Ostfildern** existiert eine solche Partnerschaft zwischen dem Bundesministerium und einem kommunalen Programmträger - der Stadt Ostfildern. Ziel dieser Partnerschaft ist es, durch die Förderung von zivilbürgerschaftlichen Projekten und Initiativen ein demokratisches Miteinander, Toleranz und die Wertschätzung der Vielfalt in unserer Bürgerschaft zu stärken.

Die Projektförderung im Rahmen des Bundesprogramms

Vereine, Gruppen, Initiativen, aber auch engagierte Einzelpersonen, die eine kreative und innovative Projektidee zur Förderung von Demokratie und Zusammenhalt haben, können sich mit einem Projektantrag um finanzielle Unterstützung bewerben.

Die Fördermittel des Bundesprogramms für das Förderjahr 2024 werden in drei unterschiedlichen Töpfen zur Verfügung gestellt: einem Aktions- und Initiativfonds (55.500 €), einem Jugendfonds (14.500€) und einem Fonds für Partizipation, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit (11.500 €).

Eine Koordinierungs- und Fachstelle (KuF), die beim Kreisjugendring Esslingen e.V. angesiedelt ist, begleitet sowohl die Projektträger*innen wie auch die sonstige Partnerschaftsarbeit organisatorisch und administrativ. Diese berät auch bei Fragen zur Antragstellung, Förderkriterien und Realisierung von Projekten sowie bei der Suche nach Kooperationspartner*innen. Aus diesen Fonds und mit aktiver Unterstützung durch die KuF werden zivilgesellschaftliche Projekte gefördert, die sich beispielsweise für demokratische Teilhabe, für ein gutes Zusammenleben in Vielfalt oder für Aktivitäten gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit einsetzen. Zielgruppe für Projekte im Rahmen der

Partnerschaft für Demokratie Ostfildern sind vor allem Kinder, Jugendliche, Eltern, Familien und Fachkräfte.

Das Einbringen von Eigen- und/oder Drittmitteln ist **nicht erforderlich**.

Die Entscheidungen über die Förderanträge der Einzelprojekte werden in einem Begleitausschuss getroffen. Hier wird die aktuelle Ausrichtung der Partnerschaftsarbeit beraten und beschlossen, hier werden eigene Projekte initiiert und hier wird über die Förderung der eingegangenen Projektanträge beraten und entschieden. Dem Ausschuss gehören mehrheitlich Menschen aus der Zivilbürgerschaft an, daneben aber auch Vertreter*innen des Gemeinderates, der städtischen Verwaltung sowie Institutionen aus Ostfildern.

Ihre Schritte zur Projektförderung:

Projektanträge sind unter Verwendung des Antragsformulars einzureichen. Obligatorischer Bestandteil des Antrags ist ein Kostenplan. Projektanträge und Kostenplan sind von einer rechtsfähigen Person des Projektträgers zu unterschreiben.

Die Formulare und weitere Informationsunterlagen können auf der Homepage www.pfdostfildern.de heruntergeladen werden oder direkt in der Koordinierungs- und Fachstelle abgeholt werden.

Allen Antragsstellern wird dringend empfohlen, sich vor Antragstellung von der Koordinierungs- und Fachstelle beraten zu lassen.

Für alle Anträge gilt: Das Projekt darf erst nach der Antragstellung und Bewilligung beginnen -die Förderperiode bezieht sich auf das Jahr 2024 - somit müssen alle Projekte zum 31.12.2024 beendet sein.

Bitte reichen Sie die Projektanträge bei Hayal Ayik, der Koordinierungs- und Fachstelle per Mail oder per Post ein:

Partnerschaft für Demokratie

Herzog-Philipp-Platz 1 · Parksiedlung · 73760 Ostfildern

Mobil: 0177/2109734, E-Mail: hayal.ayik@kjr-esslingen.de

Webadresse: www.pfdostfildern.de

Gefördert vom

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!